



ALEXIS VON MIRBACH / MICHAEL MEYEN

Das Elend der Medien. Schlechte Nachrichten für den Journalismus

2021, ca. 360 S., Broschur, 213 x 142 mm, dt.

ISBN (Print)	978-3-86962-591-1	EUR(D) 27,00
ISBN (PDF)	978-3-86962-587-4	EUR(D) 22,99
ISBN (ePub)	978-3-86962-564-5	EUR(D) 22,99

Über dieses Buch: Wie in Pierre Bourdieus Klassiker *Das Elend der Welt* analysieren Medienpraktiker, Medienpolitiker, professionelle Medienbeobachter und Laien in 40 Gesprächen die Medienkrise der Gegenwart: Welche Probleme gibt es, welche Ursachen lassen sich benennen und wie können wir die Situation verbessern? Die stilistischen Mittel reichen von Interviews über Monologe und Reportagen bis hin zu Gruppenporträts. Antworten geben Heiko Hilker (MDR-Rundfunkrat), Michael Seidel (*Schweriner Volkszeitung*), Jens Wernicke (*Rubikon*), Hans Söllner (Liedermacher) und ›ganz normale‹ Bürger aus Oberbayern, Sachsen oder Südthüringen. Sie alle zeigen: Die Medienkrise ist keine Folge von Desinformation, sondern hat ihren Ursprung in der Organisation des Mediensystems selbst.

Weitere Informationen:

<https://www.halem-verlag.de/das-elend-der-medien/>



ALEXIS VON MIRBACH, Dr., geboren am 21. Februar 1978 in München, studierte Regionalwissenschaft Lateinamerika an der Universität zu Köln sowie Kommunikationswissenschaft (Bachelor, Master) an der LMU München. Derzeit ist er Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrbereich von Professor Dr. Michael Meyen, Ludwig-Maximilians-Universität München. Seine Forschungsschwerpunkte sind Online-Journalismus, Öffentliche Meinung in Kuba und Medienpolitik.



MICHAEL MEYEN, Prof. Dr., Jahrgang 1967, studierte an der Sektion Journalistik und hat dann in Leipzig alle akademischen Stationen durchlaufen: Diplom (1992), Promotion (1995), Habilitation (2001). Parallel arbeitete er als Journalist (MDR info, *Leipziger Volkszeitung*, *Freie Presse*). Seit 2002 ist Meyen Professor am Institut für Kommunikationswissenschaft und Medienforschung der LMU München. Seine Forschungsschwerpunkte sind Medienrealitäten, Kommunikations- und Fachgeschichte sowie Journalismus.

Hiermit bestelle/n ich/wir die oben genannte Publikation:

<p>.....</p> <p>Datum und Unterschrift</p> <p>.....</p> <p>Vorname und Name</p> <p>.....</p> <p>Straße</p> <p>.....</p> <p>Land, PLZ und Ort</p>	<p>.....</p> <p>2. Unterschrift</p> <p>Vertrauensgarantie: Ich weiß, dass ich diese Bestellung innerhalb von 14 Tagen widerrufen kann. Eine einfache schriftliche Mitteilung an den Verlag oder an die beauftragte Buchhandlung genügt. Das bestätige ich mit meiner zweiten Unterschrift.</p> <p>.....</p> <p>E-Mail</p> <p>.....</p> <p><input type="checkbox"/> Bitte schicken Sie mir regelmäßig (4 x pro Jahr) Ihren kostenlosen E-Mail-Newsletter unter der o.g. Adresse zu.</p>	<p>Bestellen Sie direkt per Fax 0221/92 58 29 29 oder über unseren Online-Buchladen oder in Ihrer Buchhandlung</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 10px; text-align: center; margin: 10px 0;"> <p>Buchhandlung (Stempel):</p> </div> <p>Die Lieferung erfolgt gegen Rechnung.</p>
--	--	---